



Eine neue Mahatma-Gandhi-Brücke



18 Bilder

Die Brücke zur Elbphilharmonie

Hamburg: Elbphilharmonie | Geht man zum Baumwall Richtung Elbphilharmonie, dann kommt man bald an eine Baustelle. Zuvor hatte ich des Öfteren beobachtet, wie die Brücke hochgeklappt wurde, damit Schiffe in das Hafenbecken einfahren konnten. Nun war sie weg. Zur Elbphilharmoniebaustelle musste man deshalb nun einen großen Umweg laufen. Ein Schild wies auf den Neubau hin.

Vom Büro aus habe ich einen guten Blick auf die Baustelle. Zuerst kamen die Kaputtmacher, und wir dachten erst, die Elbphilharmonie würde wieder abgerissen. Nein, an ihr wird noch gebaut. 800 Millionen Euro haben sie da doch schon verbraten. Was kostet nun noch die neue Brücke? Und der U-Bahnhof? Wie schön, wenn man zuschauen kann, wo unsere Steuergelder hinfließen.

Bestimmt war die Brücke marode, reichte nicht mehr für die Elbphilharmonie, und so war der Neubau unumgänglich.

Touristen trifft man hier zuhauf. Denen muss Hamburg ja auch etwas bieten.

Vom Büro aus kann man nicht nur sehr gut hinsehen, man kann auch sehr gut hinhören. Nachdem der Krach vom Abriss durch war, begann der Neubau.

In der Mitte des Hafenbeckens wurden Spundwände eingerammt. Heute geht das nicht mehr mit einer Dampftramme, die ihren langsamen Rhythmus hämmert. Die Stahlteile werden mit höherer Frequenz in das Flussbett hineinvibriert. Das geht durch und durch, und man möchte nur noch aus dem Büro weglaufen.

Zum Glück dauerte dieser Vorgang nur ein paar Wochen.

Die Bauarbeiten gingen weiter ihren Gang, und es kehrte wieder etwas mehr Ruhe ein.

Eines Tages dann kamen die neuen riesigen Brückenteile.

Ein ziemlich gewaltiger Schwimmkran hievte die Teile an ihre neue Position.

Die winzigen Bauarbeiter mussten dabei Millimeterarbeit leisten. Nicht einfach, zumal ein ziemlich starker Wind blies und das Brückenteil schwingen ließ.

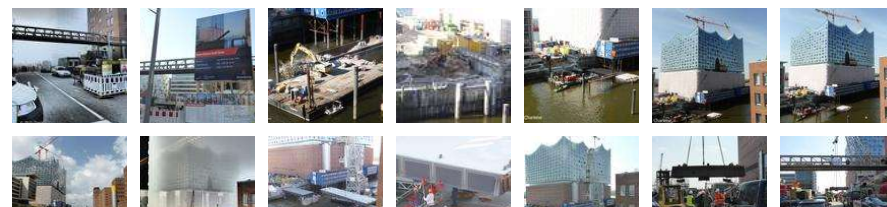
Der Name Mahatma-Ghandi Brücke ist gar nicht schlecht gewählt. Der weise indische Revolutionär stand für eine friedliche Revolution, und in unserem Büro arbeiten auch einige Inder. Wenn sie hinunter schauen, dann können sie an ihre Heimat denken.

Ein so großes Stück Brücke präzise einzupassen, ist schon eine Herausforderung. Ich wundere mich immer, dass es meistens klappt. Am Flughafen hatten sie sich mal um einen halben Meter oder so vermessen, aber sonst hört man selten von solchen Pannen.

Inzwischen haben die Arbeiter es geschafft, und die nächste Aufgabe wird vermutlich sein, die Brücke klappbar zu machen, damit die historischen Schiffe aus dem Hafenbecken passieren können.

Nun wird der Blick erst mal nicht mehr so viel zu bieten haben.

Wäre auch schön, wenn sie mal die Elbphilharmonie fertig kriegen würden. Ob wir das wohl noch erleben werden?



1.268

 Beitrag eingestellt von
Charlene Wolff
 aus Lohbrügge
 am 21.04.2015

99 Leser

 direkt: 74
 über Links: 9

 über Suchmaschinen: 11
 über soziale Netzwerke: 5

Wo?


 Elbphilharmonie
 Hamburg

Weitere Beiträge aus Lohbrügge

AB MITTWOCH auf dem Lohbrügger Markt !!

Weitere Beiträge zu den Themen

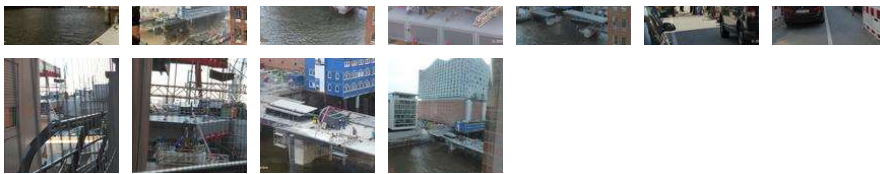
Charlene Wolff	(205)
Königin der Texte	(204)
Hamburg	(202)
Textlabor-B-Königin	(65)
Hafencity	(18)
Brücke	(4)

Neue Beiträge aus dem Ort


Schaffnertasche, alte Schilder und Osterhasen Alles das konnten Kinder, Eltern und Großeltern im Abteil der...

Leserreporter-Portal wird eingestellt Liebe Nutzerinnen und Nutzer, leider muss ich Ihnen heute...

AB MITTWOCH auf dem Lohbrügger Markt !! Das Strassenmagazin HINZ&KUNZT kommt erst ab den 02.05....



Registriere dich, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

Beitrag einbetten

auf anderen Webseiten



Senden

Feedback

Schreiben Sie einen Kommentar zum Beitrag:

Link einfügen

Spam und Eigenwerbung sind nicht gestattet.
Mehr dazu in unserem [Verhaltenskodex](#).

Kommentar speichern

Lesen Sie auch



Feli im TextLabor am 04.04.2018

von Charlene Wolff



7 Jahre TextLabor Bergedorf - eine ganz besondere offene...

von Charlene Wolff



Bergedorferin freut sich königlich beim Marneval

von Charlene Wolff



AB MITTWOCH auf dem Lohbrügger Markt !!

von Erich Heeder



SIE kommt spät - aber sie KOMMT !!

von Erich Heeder



Leserreporter-Portal wird eingestellt

von Wolfgang Rath

Infos

Kontakt

Impressum

Datenschutz

Nutzungs-basierte Online-Werbung

AGB

Powered by Gogol Publishing 2002-2018 – Dieses Onlineportal mit dem integrierten Leserreporter-Modul wird mit Gogol Publishing produziert - dem einfachen Redaktionssystem für Anzeigenblätter und Lokalzeitungen.
© Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner (GmbH & Co.)